

POESIEALBUM

5.1.2018

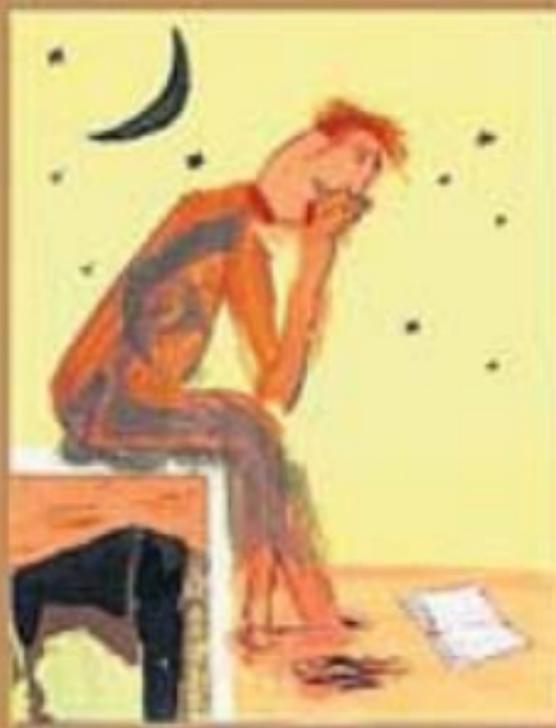
Gedichte von Adolf Dresen

Das jüngste Heft der Gedichtreihe Poesiealbum bietet eine Auswahl von Versen Adolf Dresens. Der 1935 in Eggesin geborene Autor und Theatermann war zwischen 1964 bis 1977 einer der führenden Regisseure am Deutschen Theater Berlin. In den Achtzigerjahren war er Direktor des Schauspiels in Frankfurt am Main. Er starb 2001 in Leipzig. Seine Gedichte sind „Verse aus dem Verlies, die von Freiheit träumen“, wie es Volker Braun einmal formulierte. Es sind poetische Zeugnisse seiner schwierigen Situation in der DDR, die er nach der Biermann-Ausbürgerung verließ. Die Gedicht-Auswahl für den Band nahm Hans-Dieter Schütt vor. Eine Grafik stammt von Volker Pfüller (kw)

Poesiealbum 332

Adolf

Dresen



„Poesiealbum 332: Adolf Dresen“.

46 Gedichte, inklusive sechs Erstveröffentlichungen. Märkischer Verlag. 5 Euro. ISBN 978-3-943-708-32-5.